

### Abhandlung über Geld.

(Von Paul Bierse.)

Philosoph hat die Menschheit im ...  
anderer meint, das Tierreich, ...  
welche Leber, um zu essen, und ...  
welche essen, um zu leben. Alle ...  
welchen Recht haben, jedenfalls ...  
alle diese Ansichten vereinigen ...  
formel: Es giebt Leu- ...  
das ist der nervus rerum, die ...  
Kraft, die Ursache des ...  
und Betragens, des ...  
oder Vernichtens und Ver- ...  
des Schwelgens und ...  
es jedenfalls gegeben, seit ...  
ergriffen. Nicht zwar in un- ...  
üblichen, viel gepriesenen ...  
Silberwährung hat das Geld ...  
auch nicht in Banknoten und ...  
sondern in Gegenständen ...  
habilität nicht allzuweh fluktu- ...  
Werbh inne wohnt. So wur- ...  
ältesten Zeiten statt unserer heu- ...  
Münzen Güte als Verkehrsmitel ...  
hat. Die „Hudson-Bay Fur- ...  
rechnete nicht nach Dollars ...  
bei ihrem Verkehr mit den ...  
in, sondern nach Wiberbanten; ...  
Kaufkraft der Waare wurde seit Ab- ...  
zeiten bis vielfach noch auf ...  
inigen Tag nach „so und so viel ...  
Bierse“ berechnet; die Griechen ...  
den einen Dschen auf ein Stück ...  
das dann „gut für einen Dschen“ ...  
im Orient redet man noch heu- ...  
Tages nach Pamelet; in Lapland ...  
das Kenntliche die Stelle des ...  
die Taclaren gebären der ...  
lebenden Klasse, dem Mittelstande ...  
den Armen an, je nach der Anzahl ...  
die sie besitzen; das „Geld“ mit ...  
Geldstück sind ihre Hunde; Sta- ...  
seiner Zeit legte in unierer ...  
ihren ständigen Geldewerb und ...  
gleich Münzen in Zahlung ge- ...  
an, an der afrikanischen Küste sind ...  
Käufe das Courant; in indischen ...  
ist eine Muschel-erte als Geld- ...  
gebraucht; die Fidgi Inulaner ...  
ihren Reichthum nach Wallfisch ...  
welche ihnen unentbehrlich für ...  
Verkauf ihrer Waaren sind; im ...  
Ägypten, Äthiopien, Etrurien, ...  
im Ringe als Courant benutzt, die ...  
und Kelten hatten Spiralfedern ...  
Brot, von welchen sie entspre- ...  
Stücke abtrugen um damit ihre ...  
Kauf zu bezahlen; im Inneren Af- ...  
bis zur Küste hin und selbst für ...  
ihre Kaufleute haben Gespanten- ...  
Kaufe stipulirten Werthe; in Sene- ...  
den, Abyssinien, Mexiko, Peru ...  
Äthiopien wurde Baumwalzenzug ...  
bestimmten Längen abgeschritten ...  
bestimmte Werthe, ge- ...  
hete Coupons geschnitten wer- ...  
Hier erheben in vielen Gegenden ...  
heute das Courant; in Yucatan ...  
Cotzumacou, auf den Inseln des ...  
Äthiopiens Olivenöl, an obei- ...  
Salz als Handelsmedien. ...  
lächeln ob dieser barbarischen ...  
Mittel, wir haben unser Geld ...  
Währung und bestem Sy- ...  
unser Wanderwerk gilt als idealer ...  
Schwerg. Und doch muß irgend ...  
verfehlet sein! Unser Geld hat ...  
nichtlichen, theils fingirten Werth ...  
Wertes z. B. steht mit unierem ...  
Werte der Fall ist, und Finanz- ...  
leiden in diesen Umständen die ...  
der Geldfrage. ...  
die Geldfrage ist die soziale Frage ...  
werden, um das Geld dreht sich ...  
D. Bg.

finnige Ansprache, welche tief in die ...  
Herzen aller Zuhörer drang. Beson- ...  
ders schilberte er die gegenseitigen ...  
Pflichten der Eheleute in einer so er- ...  
haben Weise, und mit so bereiten Wor- ...  
ten, daß dieselbe noch lange sowohl beim ...  
Brautpaare wie auch bei den Gästen in ...  
Erinnerung bleiben wird. ...  
Nach der Trauung kaufte Herr Müller ...  
einige Kinder der Herren Adolph Her- ...  
mann, Theodor Herrmann und August ...  
Haag. Hieran folgte allgemeine Bes- ...  
prechung der vielen Gäste. Daß die- ...  
selbe nichts zu wünschen übrig ließ, weiß ...  
jeder im voraus, der den liebenswürdi- ...  
gen Herrn Fritz Haag kennt. Unser ...  
Fritz, der selber gerne einen hinter die ...  
Bühne giebt, war überall, wo es galt, ...  
der tropischen Hitze entgegen zu steuern ...  
und einer schmachtenden Seele Erquick- ...  
ung und Abkühlung zuzuföhren. Selbst- ...  
verständlich kulltigten die jüngeren Leu- ...  
te dem Tanzvergnügen, denn für Mü- ...  
der zu genügender Weise gesorgt. Eine ...  
freudige Gesellschaft war es, die sich da- ...  
zusammen gefunden hatte, und wohl man- ...  
cher ist erschraken in die Höhe gefahren, ...  
als die Häpne in den umliegenden Hö- ...  
fen auf einmal angingen, den anbrechen- ...  
den Morgen zu verkünden. ...  
Aber so schnell konnte man von Freigen ...  
nicht loskommen. Von ihm in einen ...  
besonderen Raum geführt, gab es noch ...  
Händeschütteln, Abschiedsworte und ...  
Stärkungstropfen, ehe man den Heim- ...  
weg antrat. ...  
Dem jungen Ehepaare meinen herz- ...  
lichsten Glückwunsch, hoffend, daß wir ...  
25 Jahre später abermals ein so fröh- ...  
liches Fest bei der silbernen Hochzeit fei- ...  
ern können. ...  
Z. B.

Der Erfolg, welchen Mrs. Annie ...  
M. Dean in McKeessport, Penn., hatte, ...  
während sie ihre an Diarrhoea erkrank- ...  
ten Kinder pflegte, ist zweifellos von ...  
Jutreffte für andere Mütter. Sie sa- ...  
„Nach der großen Pluth in Johnsonston ...  
verweilte ich dort mit meinen Kindern ...  
mehrere Wochen. Zwei von ihnen er- ...  
krankten an Diarrhoea. „Chamber- ...  
lain's Colic, Cholera and Diarrhoea ...  
Remedy“ allein hat sie kurirt. 50 und ...  
25 eis Flaschen bei H. W. Schumann, 4

### Zuländische Rundschau.

Entlang der atlantischen Küste hat ...  
ein furchtbarer Sturm gehauf und ...  
großen Schaden angerichtet. Am ...  
schwimmten hat er in Savannah Ga. ge- ...  
wüthet, wo eine Menge Menschen ...  
durch einstürzende Gebäude oder in den ...  
Wellen den Tod fanden. ...  
Am 24. August hat eine Feuerbrunst ...  
einen Theil von Süd-Chicago einge- ...  
äschert. 131 Häuser sind verbrannt, ...  
wodurch mehrere Tausend Personen ob- ...  
dachlos geworden sind. Zwei Kirchen ...  
wurden ein Raub der Flammen. Der ...  
Gesamtschaden beläuft sich auf etwa ...  
\$400,000. ...  
Chicago, 26. August. Um 2 Uhr ...  
heute Nachmittag hatten sich hunderte ...  
unbeschäftigter Arbeiter im Lake Front ...  
Park versammelt. Es wurden Reden ...  
gehalten über die Nothlage der Arbeits- ...  
losen und über die Mittel der Abhülfe. ...  
Darauf bildeten die Arbeiter einen Zug ...  
und marschirten, unter den Klängen ei- ...  
ner Blechmusik, durch Washington Str. ...  
zur Michigan Ave. An Clark und ...  
Washington entstand ein furchtbares ...  
Gedränge. Die Marschirenden nahmen ...  
die ganze Straße ein, und kein Fuß- ...  
werk konnte passiren. Da auch ein Post- ...  
wagen zurückgehalten und das Buggy ...  
eines Herrn Martiniale, das einge- ...  
zwängt zwischen der Marschkolonne und ...  
dem Seitenweg stand, umgestürzt wor- ...  
de, so wackelten Polizeieinspector No- ...  
be mit drei Postwagen der Menge entgegen ...  
und befahl, das zu räumen. Als Ant- ...  
wort bekam er ein schweres Stück Pla- ...  
sterstein — ein gewisser Horowitz schlen- ...  
derte es — an den Kopf, so das er zu ...  
Boden stürzte. Dies war das Zeichen ...  
zum allgemeinen Kampf. Alles drang ...  
auf die Polizisten ein, die mit ihren ...  
Knäppln während am sich schlugen. ...  
Inspector Noß hatte sich sofort wieder ...  
erhoben und ließ kräftige Hiebe auf die ...  
Köpfe der ihn umdrängenden niedersau- ...  
sen. Als Sergeant Swift zu Boden ...  
geschlagen war, stand es um die paar ...  
Polizisten müßlich und Noß hielt sich die ...  
ankämpfende Masse nur durch den dro- ...  
hend erhobenen Revolver vom Leibe. ...  
In diesem kritischen Moment kam ihm ...  
Inspector Shea mit ein Duzend Poli- ...  
zisten zu Hülfe, und bald brachte In- ...  
spector Lewis weitere 70 Mann. Von ...  
allen Seiten eilten Polizisten in klei- ...  
nen oder größeren Abtheilungen zur ...  
Stelle. Die Menge wurde angegriffen ...  
und nach kurzem Kampfe zerstreut. ...  
Von den Polizisten waren Inspector ...  
Noß und Sergt. Swift stark verletzt, so- ...  
wie der Patroimann James Larin. ...  
Von den Arbeitern war Michael Hor- ...  
witz am schlimmsten weggekommen. ...  
Mayor Harrison war während des ...  
Getümmels auf dem Kampfplatz erschie- ...  
nen. Er hatte sich eben in einer benach- ...  
barten Barbierstube auf einen Sessel ...  
niedergelassen, um sich die Haare schnei- ...  
den zu lassen. Als er das Getöse auf ...  
der Straße vernahm, sprang er auf und ...  
eilte nach der Stadthalle. Dem Poli- ...  
zeichef Brennan, dem er hier begegnete, ...  
rief er zu: „Keine Straßenumzüge ...  
mehr, zu irgend einer Zeit! Ueberma- ...  
chen Sie die Versammlungen! Halten ...  
Sie Ihre Leute an der Lake-Front be- ...  
sonnen und dulden Sie absolut keine ...  
Ruhstörungen mehr.“

Das gelbe Fieber. Branswid, ...

Gar, ist jetzt mit einem Militärorden ...  
umgeben. Wer nicht einen durchgehen- ...  
den Zug nach Atlanta benützt, kann die ...  
Stadt nicht verlassen und Niemand kann ...  
hineingelangen. Gestern wurden die ...  
Straßen mit Carboline gesprengt, u. ...  
da keine neu Fälle gemeldet worden sind ...  
so hegen die Aerzte Hoffnung auf baldi- ...  
ge gänzliche Beendigung der Epidemie. ...  
Alle Geschäfte liegen völlig darnieder.

### Garantirte Heilung!

Wir ermächtigen unsere Agenten Dr ...  
Kings neue Entdeckung für Schwind- ...  
sucht, Husten und Erkältung unter die- ...  
ser Bedingung zu verkaufen. Wenn ...  
Ihre mit Erkältung, Husten oder irgend ...  
einem Lungen-, Hals- oder Brustübel ...  
behaftet seid, und dieses Heilmittel ...  
nach Vorschrift gebrauchst, wirst du ...  
selben einer genügenden Versuch gebt ...  
und keinen Vortheil verspürst, kömmt ...  
Ihr die Flasche zurückbringen und er- ...  
haltet Euer Geld wieder. Wir könn- ...  
ten dieses Anerbieten nicht machen, ...  
wenn wir nicht wüßten, daß man sich ...  
auf Dr. King's neue Entdeckung ver- ...  
lassen kann. Es entkündigt nie. Ver- ...  
schudtsflaschen frei in M. Tolle's Apothe- ...  
ke. Große Flaschen 50 Cents und ...  
\$1.00.

### Europäische Rundschau.

Berlin, 23. August. Herzog Ernst ...  
II. von Sachsen-Coburg-Gotha starb ...  
während der letzten Nacht in Reihards- ...  
brunn, seinem Schloß bei Coburg. Der ...  
Verstorbene war der Sohn des Herzogs ...  
Ernst I. zu zu Sachsen-Saalfeld, der ...  
den Titel Herzog von Sachsen-Coburg- ...  
Gotha am 26. November 1826 annahm ...  
und der Prinzessin Louise von Sachsen- ...  
Gotha-Altenburg. Er heirathete am ...  
3. Mai 1842 zu Karlsruhe die Prin- ...  
zessin Alexandrine von Baden und fol- ...  
gte seinem Vater am 29. Januar 1844 ...  
auf den Thron. Da die Ehe kinderlos ...  
blieb, so geht der Thron jetzt auf den ...  
Lehlerer war ein Bruder des jetzt ver- ...  
storbenen Herzogs. Der Herzog von ...  
Sachsen tritt somit in die Fuß- ...  
stapfen der regierenden deutschen Für- ...  
sten ein. Herzog Ernst war einer der ...  
für die Einigung Deutschlands eintreten, ...  
und es war der erste deutsche Fürst, der ...  
den König von Preußen zu seiner ...  
Thronbesteiger als deutscher Kaiser be- ...  
glaubwürdige.

Coburg, 23. August. Kaiser Wil- ...  
helm traf heute Morgen auf einem ...  
Spezialzuge aus Berlin ein. Der Her- ...  
zog von Coburg wurde heute formell ...  
als Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha ...  
anerkannt. Er hat sich seit längerer ...  
Zeit in Deutschland aufgehalten, und ...  
wurde, als der Zustand des Herzog ...  
Ernst kritisch wurde, sofort benachri- ...  
tigt. Er kam hierher und war, als sein ...  
Onkel starb, im Schloß Reihards- ...  
brunn. Dort legte er heute in Gegen- ...  
wart des Kaisers Wilhelm und sämt- ...  
lichen Minister den Eid auf die Verfas- ...  
sung ab. Premierminister Strenger ...  
danke dem Kaiser formell für seine ...  
Theilnahme an der Ceremonte. Letzte- ...  
rer kam auf besonderen Wunsch des ...  
Herzogs von Coburg nach Reihards- ...  
brunn. Der Landtag wird am Sams- ...  
tag zusammentreten um dem neuen ...  
Herzog Treue zu schwören. Die Lei- ...  
che des Herzogs Ernst ist einbalsamirt ...  
worden. Sie wird im Schloße auf dem ...  
Paradebette liegen, bis die Beisetzung ...  
in der Moritzkirche erfolgt.

Berlin, 23. August. Die Thronfol- ...  
ge des Herzogs von Coburg auf den ...  
Thron von Sachsen-Coburg-Gotha statt ...  
seines Sohnes des Prinzen Alfred wird ...  
hier vielfach besprochen. Allgemein ...  
herrscht hier die Ansicht, daß ein eng- ...  
lischer Prinz mit einer russischen Gemah- ...  
lin (der Herzog von Coburg ist, seit ...  
dem 23. Januar 1874 mit Maria Frei- ...  
fürstin von Hohenhausen, einer Schwester ...  
des Zaren Alexander III. vermählt) ...  
Ehe der Herzog von Coburg den Eid ...  
auf die Constitution leistete, hatte er eine ...  
lange geheime Unterredung mit dem ...  
Kaiser Wilhelm auf Schloß Reihards- ...  
brunn. Viele Depeschen wurden heute ...  
zwischen dem Schloß und dem Osborne

Haar, der Wohnung der Königin ...  
Victoria auf der Insel Wight, geschick- ...  
telt.

Berlin, 26. Aug. 10 Personen be- ...  
finden sich im Moabiters-Hospital unter ...  
Beobachtung. Drei neue Fälle von Cho- ...  
lera wurden heute in Berlin ent- ...  
deckt. Sämmtliche Badehäuser an der Spree ...  
sind geschlossen worden, da man den ...  
Kfluß für verseucht hält. ...  
Paris, 27. Aug. Ein außeror- ...  
dentlich aufregender Vorfall ereignete ...  
sich heute in der St. Ann's Kirche in ...  
Montpellier. Eine Messe wurde zur ...  
Zeit celebrirt und die Gemeinde lautete ...  
so andächtig, daß sie nicht bemerkte, wie ...  
eine alte Dame sich von ihrem Sitze er- ...  
hob und auf einen Kirchenstuhl zuschritt, ...  
in dem Sr. Jean Jouissant, ein bekann- ...  
ter Novolat, saß. Plötzlich ertönte ein ...  
Pistolenschuß, dem in rascher Folge meh- ...  
rere andere folgten. Die Gemeinde ...  
sprang emstigt auf und erblickte die Frau ...  
neben Sr. Jouissant stehen, auf den sie ...  
die Waffe so schnell wie möglich abfeuer- ...  
te. Sr. Jouissant stürzte nach dem ...  
vierten Schuh zu Boden. Die wüthende ...  
Frau wollte noch einen fünften Schuß ...  
auf ihn abgeben, als sie von einigen ...  
sakrilegigen Gemeindegliedern ergri- ...  
fen und ihr die Pistole entrissen wurde. ...  
Andere eilten Hr. Jouissant zu Hülfe ...  
und der selbe war bereits eine Leiche. ...  
Die größte Aufregung herrschte in der ...  
Kirche. Die Frauen schrien und wein- ...  
ten und die Männer saßen wie verstein- ...  
ert da oder eilten in wilder Hast aus ...  
der Kirche, um nicht von einer etwa fehl- ...  
gehenden Kugel getroffen zu werden. ...  
Die Mörderin ist 60 Jahre alt. Sie ...  
erklärte der Polizei, sie habe Jouissant ...  
erhalten, weil dieser sich geweigert, ihr ...  
eine Summe Geldes, die sie ihm zur ...  
Aufbewahrung gegeben, zurückzuerstat- ...  
ten.

London, 27. August. Seit amli- ...  
chen Verichten in der letzten ...  
Woche in 21 Provinzen Russlands 4325 ...  
Erkrankungen und 1692 Todesfälle an ...  
der Cholera angemeldet. Die Ver- ...  
richte aus dem Gouvernement Orel lau- ...  
ten am ungünstigsten. Von dort wer- ...  
den 820 neue Erkrankungen und 325 ...  
Todesfälle gemeldet; Kiew kommt zu- ...  
nächst mit 678 Erkrankungen und 227 ...  
Todesfällen, Tula mit 653 Erkrankun- ...  
gen und 139 Todesfällen und Moskau ...  
mit 119 Erkrankungen und 67 Todes- ...  
fällen. ...  
In St. Petersburg sind 9 verdächtige ...  
Fälle vorgekommen, und die Wiederer- ...  
öffnung der Schulen ist deshalb um 14 ...  
Tage verschoben worden. In Neapel ...  
erlagen gestern 8 Personen der Seuche. ...  
Der Bericht, daß die Cholera in Rom ...  
evidentlich aufgetreten sei und daß dort ...  
7 Personen an der Cholera gestorben ...  
seien, beruhete auf einem Irrthum. ...  
In Kreisch in der Krain sind 44 Er- ...  
krankungen und 24 Todesfälle vorge- ...  
kommen. ...  
Der Berliner Correspondent der ...  
„Times“ meldet: „Die zwei Cholera- ...  
fälle in Nordhessen an dem von der ...  
Spree gespeisten Kanal, lassen wenig ...  
Zweifel daran aufkommen, daß der Fluß ...  
inficirt ist. Von 14 Patienten im ...  
Moabiters Cholera-Hospital werden ein- ...  
zig nur der größeren Vorsicht halber ...  
zurückgehalten. In der Stadt macht ...  
sich noch keine Angst geltend. Bei meh- ...  
reren verdächtigen Fällen in Halle hat ...  
durch bakteriologische Untersuchung die ...  
asiatische Cholera nicht nachgewiesen ...  
werden können. Der Hamburger See- ...  
nat hat die Einfuhr von schmutzigen ...  
Kleidern und Leinwand aus Rußland ...  
verboten.“ ...  
Palermo, 27. August. 19 Personen ...  
erkrankten und 5 Personen starben heu- ...  
te an der Cholera. ...  
Ueber einen Blutschlag im ...  
Lager bei Revesinje erfährt die ...  
„Reichswelt“ folgende Einzelheiten: ...  
Die Feldübung war gerade beendet und ...  
die Offiziere ritten zur Besprechung. ...  
Das Wetter war schön und nur über ...  
den Truppen hing eine einzige größere ...  
Wolke. Blöf id entfuhr derselben: oh- ...  
ne besonders bemerkbar gemordene vor- ...  
angegangene Gewittererscheinungen ein

überaus heftiger Blöf, der mitten in ...  
eine Gruppe traf, welche aus dem Com- ...  
mandanten der 1. Gebirgsbrigade Ge- ...  
neralmajor Weismann, dessen Brigad- ...  
Adjutanten, dem Oberlieutenant Kra- ...  
tschwil, dem Oberlieutenant Noß ...  
Colon von Noßau, dem Bataillons- ...  
hormissen von 84. Infanterie Regiment ...  
und 70er Mann deselben Regiments ...  
gebildet war. Durch den Blöfschlag ...  
nahmen die genannten Offiziere, der Hor- ...  
nist und 2 Pferde zum Stürzen; Ober- ...  
lieutenant Kratschwil, dessen Pferd und ...  
das des Oberlieutenants Noß wurden ...  
sofort getödtet. Noß kam un- ...  
verfehlt davon, während der Hornist ...  
jetzt im Spital nicht zum vollen Ver- ...  
weßsein gelangt ist und irre redet. ...  
Nach den späteren Erhebungen war der ...  
Blöf in den rückmärtigen Theil der ...  
Kappenschär des Oberlieutenants Kra- ...  
tschwil eingedrungen, hatte ein fast ...  
großes Loch in das Schädeldach geschla- ...  
gen und den Rumpf durchlaufen. Von ...  
der linken Seite des Oberlieuten- ...  
ants durch die den Sattel und das ...  
Pferd durchgeschossen, um von der ...  
rechten Schulter des letzteren in den ...  
Bauch des nebenstehenden Pferdes vom ...  
Oberlieutenant Noß zu dringen. Der ...  
Sattel des Oberlieutenants Kratschwil ...  
war ganz zertrümmert, Kappe, Hemd ...  
und die Bluse verbrannt und zwar leg- ...  
tens derart, daß der Körper theilweise ...  
ganz entblöft wurde. Schon vor vier ...  
Wochen hat ein Blöf in das Truppen- ...  
spital von Avdoac eingeschlagen, aber ...  
nur die zwei Zimmer des Oberlieuten- ...  
ants Schwoobda durchlaufen ohne Je- ...  
manden zu treffen.

Steuer Bros. eleganter Lunschtich, ...  
Kalter und warmer Lunsch zu jeder ...  
Tageszeit. Frische Austern, Lunschunge, ...  
Schweinefleisch, Caviar, Wiener Würst- ...  
chen, Rauchfleisch, Krabbe, französische ...  
Sardinen, die feinsten Käseforten, frische ...  
Wurst usw. Von 10—12 Uhr vormit- ...  
tags delikater Freilunsch. 11 f.

Dr. Peters über Stanley. Der ...  
bekannte Afrikaforscher Dr. Carl Peters, ...  
der sich gegenwärtig in Amerika auf- ...  
hält, jagt über Henry M. Stanley mehr ...  
freimüthig, als höflich: „Stanley be- ...  
nahm sich auf seinen Reisen durch Afrika ...  
durchaus nicht als „Gentleman“. Seine ...  
europäischen Begleiter behandelte er ...  
in schäfer Weise. Er selbst behielt für ...  
sich alles, was gut schmeckt; seine Be- ...  
gleiter mußten sich mit dem begnügen, ...  
was die Schwarzen bekamen. Französische ...  
Missionäre, welche Stanley's Lager in ...  
Uganda besucht hatten, sagten mir, sie ...  
hätten Stanley bei Tisch gesehen, wo er ...  
europäische Lederbeissen genoß und ...  
Claret trank, während seine Offiziere ...  
und selbst der arme Emin Pascha ...  
kegertöpf nagten und den Durst mit ...  
Wasser stillten. Es ist mir versichert ...  
worden, daß Stanley weiße Männer ...  
aus ihren Zelten trieb und auf freiem ...  
Feld schlafen ließ, damit seine Wein- ...  
vorbrähe gut georgern werden konnten. ...  
Daß er Weiße peitschen ließ, ja sogar ...  
eigenhändig peitschte, ist mir von ver- ...  
schiedenen Seiten erzählt worden. ...  
Stanley erzählt in seiner Bägern von ...  
Nahrungsmangel und Hungersnoth. ...  
Hätte er seine Pflicht gethan, konnte er ...  
niemals Noth leiden. Die Flüße wim- ...  
meln von Fischen und die Bänder von ...  
allerlei Wild. Kinder kann man immer ...  
im Zuge mitführen.

Einem hübschen Vorfall erzählt ...  
der Humorist Seebaum von der „Wid- ...  
way-Plaisance.“ Ihm kamen nämlich ...  
die dortigen Türken sehr verdächtig vor; ...  
deshalb trat er an einen derselben heran ...  
und begrüßte ihn ohne jede weitere Ein- ...  
leitung in hebraischer Sprache mit dem ...  
bekannten „Schalem Allahem.“ ...  
„Sennen Sie aa ä Jüd?“ frag der ver- ...  
kappte Türke, aus seiner Rolle fallend, ...  
treuherzig und erfreut.

Jeden Donnerstag Excursion ...  
nach Karnes City. ...  
351f Michaelis & Gomann.

Karnes County liegt 53 Meilen ...  
südlich von hier und hat die besten ...  
Farmländerieen im Staate. 30

Wohnhaus zu verrenten, bei ...  
41 f Olga Klappenbach.



### ST. BERNARD

Das einigste Heilmittel, welches auf die Abhängigkeit aller dieser Organe wirkt und das regelmäßige Arbeiten beschleunigt und die regelmäßigen Arbeiten beschleunigt...

### ATTAQUE

Das einigste Heilmittel, welches auf die Abhängigkeit aller dieser Organe wirkt...

### PILLEN

Deutscher Haupttabak

rild, Da die wüthende Menge ihnen auch dorthin folgte, so verbarrikadirten sie die Thüren. Nun umzingelten die Franzosen das Haus und hielten es Stundenlang vollständig belagert, und sobald sich ein Italiener an einem Fenster zeigte, fielen von allen Seiten Schüsse auf ihn.

Eine Kompanie Polizei war allerdings zur Stelle, sie konnte jedoch dem Mob keinen besonderen Respekt einflößen, da der das Kommando führende Offizier es ablehnte, seine Leute auf die Angreifer Feuer geben zu lassen. Obgleich das Land unmittelbar an dem Wege nach der Stadt liegt und die städtischen Behörden von dem, was dort passierte, vollständig unterrichtet waren, so wurde doch von der Stadt aus kein Militär abgeschickt, um die Belagerten zu befreien. Die Polizei gab nun den Italienern den Rath, das Haus zu verlassen und so schnell ihre Beine sie tragen könnten, nach der Stadt zu fliehen. Diesen Rath befolgten die Italiener. Gruppweise brachen sie zur Hintertür hervor, bahnten sich, so gut es eben ging, einen Weg durch die Menge ihrer Angreifer und rannten querfeldein der Stadt zu. Die Franzosen ließen sich die Gelegenheit zu einer Heijagd nicht entgehen. Von der Polizei unbehelligt, machten sie sich an die Verfolgung jedes einzelnen Flüchtigen, den sie bis durch die Straßen der Stadt hegten. Raun hundert Meter von der Polizeistation entfernt wurden mehrere Italiener erschlagen; zwei wurden gerade vor dem Amtssitz des Bürgermeisters erschossen. Man glaubt, daß von den 150 Italienern kaum ein Duzend lebend und unverwundet davor kam.

Luftschiffer zuerst gelandet. Beim Farblich wurde der Todtgegläubte von der herbeigeeilten Menge in Empfang genommen, und zwar verhältnismäßig frisch und munter. Einige Hautquetschungen am Rücken, eine Verletzung an der linken Schulter (leichter Bruch des Schlüsselbeins), waren die einzigen äußerlichen Denkmale dieser gefährlichen Fahrt. Strohschneider zündete sich nachher gemächlich eine Cigarette an.

**C. C. C., Certain Corn Cure** entfernt ohne Schmerzen harte und weiche Hüneraugen, Bunions, Warzen, Muttermale, Schmelzen u. s. w. Verlangt das Achte und achte darauf, daß C. C. C. in jeder Flasche eingebraunt ist. Garantiert.

— Chicago, 21. August. Heute begann die Viehausstellung, die größte, die je in diesem Lande noch stattgefunden hat. Es sind 1017 edle Pferde aller Rassen und aus allen Herrn Ländern ausgestellt, 1205 Rinder, 1500 Schweine, 1800 Schafe. Die Thiere sind in 40 großen Ställen an der Südseite des Platzes untergebracht.

— Unsicherheit in Omaha Neb. Dort herrscht zur Zeit ein Räuberwesen, wie man es selbst in den bewegtesten Zeiten kaum kannte. Keine Nacht vergeht mehr ohne mehrere Ueberfälle auf den belebtesten Straßen; Einbrüche werden mit einer Berwegenheit verübt, daß sich der ganzen Einwohnerschaft ein Gefühl der Unsicherheit bemächtigt hat. Die Polizei scheint dem Räuberwesen gegenüber machtlos zu sein und das Räubergefindel, welches numerisch sehr stark und gut organisiert sein muß, tritt immer frecher auf. Vor ein paar Tagen wurde die Stadt durch einen neuen Anfall in Aufregung versetzt. Francis W. Wessels, der Betriebsleiter und Kassierer der Omaha Sparbank, wurde in einer hellbeleuchteten Straße zu früherer Stunde in einer Blutlache gefunden. Der Unglückliche war durch Schläge auf den Kopf und ins Gesicht ganz entsetzlich zugerichtet worden und infolge des Vorfalls gestesummadet. Dieser Vorfall unterscheidet sich von anderen dadurch, daß Wessels nicht beraubt wurde. Die Polizei behauptet, daß die Räuber bei ihrem Handwerk geföhrt wurden, doch ist andererseits die Ansicht vorherrschend, daß ein Raubakt vorliegt.

### Deutscher Haupttabak

W. Gail & Co., Baltimore, Md.

### PILLEN

Deutsche Heiße

Der heutigen Eröffnung dieser Ausstellung wohnten 20,000 Zuschauer bei und sicherlich wird sich hier täglich bis zum Schluß am 28. October eine große Zuschauermenge einfinden, um die Prachtthiere zu sehen, welche die Viehhändler des In- und Auslandes gefandt haben.

Jeden Tag findet eine Vorführung der Pferde am Pavillon, auf welchem die Preisrichter sitzen, statt, sowie die verschiedenen Arten von Bettrennen für Pferde und Maultiere; denn auch die letzteren sind auf dringenden Wunsch der Südstaaten vertreten.

Die werthvollste Partie von Pferden hat der russische Gar gefandt. Es sind 21 edle Thiere, deren Stammbaum in einzelnen Fällen auf 125 Jahre zurückgeht. Einige Hengste sind darunter, die nicht für \$100,000 verkauft würden; Capitän Zmaloff von der Garde Cavallerie führt die Aussicht über diese Pferde. Auch Großfürst Dmitri hat mehrere Exemplare der berühmten Orlov-Rasse gefandt und einige wunderschöne Pferde aus dem Marstall des Kaisers Wilhelm repräsentieren die besten deutschen Rassen.

— In Belgrad hielt sich Anfang dieses Monats zur Raft der Philologe Dr. Strupp aus Kopenhagen auf, der längere Zeit zum Studium orientalischer Sprachen in Kleinasien und Syrien verweilt und sich nunmehr auf einem Ritt von Damaskus nach Kopenhagen befindet. Vor zwei Jahren ging der junge Gelehrte im Auftrage der dänischen Regierung nach Aegypten, dann nach Syrien, wo er lange in der Wüste bei Hama und dann in Ragdad lebte und sich die arabischen Sprachen angeeignet. Von einem Araberstamme kaufte er ein edles Pferd, auf welchem er von Damaskus bis Konstantinopel durch Kleinasien ritt. Diesen Ritt machte er nicht auf dem kürzesten Wege sondern von Damaskus an die persische Grenze, und von da erst durch Armenien zum Bosporus. Von Konstantinopel ritt Dr. Strupp durch die europäische Türkei, Bulgarien und Serbien, an interessanten Orten länger verweilend. Von Belgrad setzte Dr. Strupp die Reise zu Pferde weiter fort und will seinen Ritt über Budapest, Wien, Berlin bis zur Ostsee durchführen.

— Am Abend des 15. August kam gegen 6 Uhr Mascoutay im Staate Illinois der König der Fußgänger, E. E. Thompson, an, der, um \$1000 zu gewinnen, 3,650 Meilen weit ohne Geld und ohne zu betteln zurücklegen muß. Er hat ein Jahr Zeit, um seine Fußstaur zu machen, die in irgend einem Orte Süd-Amerikas endet. Thompson verließ Fredericksburg im Staate Virginia im April und hat während dieser Zeit eine Strecke von 1,618 Meilen zurückgelegt. Er trägt ein kleines Notizbuch bei sich, worin er die Zeit seiner Ankunft an jeder Station sorgfältig notirt, außerdem führt er noch eine große Karte zur Aufzeichnung aller Zeitungsnachrichten über seine Reise mit sich. Er soll während seiner Reise über 500 Heirathsanträge erhalten haben. Von Mascoutay marschirt er weiter nach Belleville und gedenkt am Donnerstag, den 17. August in St. Louis einzutreffen. Von St. Louis spaziert er entlang der St. Louis und San Franzisko Bahn nach Mexico weiter und von dort über den Isthmus nach Südamerika.

### J. D. GUINN.

Land & Collecting AGENT.

### Kinderlose Ehen

Sind selten glücklich.

### Rettings-Anker

ist auch zu haben in San Antonio bei Nicolas Tenny Commerce Str.

— Aus Niederwuzil in der Schweiz wird unter'm 24. Juli berichtet: Den Aufstieg in die Wüste, den der bekannte Aeronaute Spelterini gestern nicht zu unternehmen wagte, unternahm gestern Abend bei prächtiger Witterung und vor einem zahlreichem Publikum in Niederwuzil der schon einige Zeit hier gastirende Luftschiffer Strohschneider. Um 6 Uhr Abends fuhr Strohschneider auf sein Ballon mag demjenigen Spelterini's an Umfang nahezu ebenbürtig sein; er ist jedoch aus Tuchsstoff, nicht aus Seide gemacht, und wird statt mit Gas mit heißer Luft gefüllt. An Stelle des Korbes, in welchem Spelterini seine Passagiere mitführt, befindet sich unten am Ballon Strohschneider's, an zwei Seilen hängend, ein Duerstab, das heißt ein Trapez, an dem Strohschneider während des Aufstieges seine balsemreichen Productionen ausführt. Mit rasender Schnelligkeit stieg der Ballon in die Höhe. Am Trapez hängt, mit dem Kopfe nach abwärts und nur in der Kniebeuge am Trapez sich haltend, der lächne Luftschiffer und grüßt die Wüsten schwelkend, das staunende Publikum. Endlich, dem Wüsten schon weit entrückt, schwingt er sich auf den Stab. Da plötzlich — in schwindelnder Höhe — fängt der Ballon an zu schwanken, sich wie eine Schlange zu wenden und zu drehen, eine Rauchwolke bricht aus ihm hervor er plagt, klopft zusammen und fällt dann herab mit wachsender Schnelligkeit Ein jäher Schrecken erfaßt die Zuschauer, die eben noch dem aufsteigenden lächne Segler Beifall geflößt hatten, ihn nun urplötzlich aus der Höhe herab dem unvermeidlichen Tode in die Arme stürzen sieht. Es scheint ein Ding der Unmöglichkeit, daß Strohschneider mit dem Leben davonkam; mit tiefem Erbarmen sieht man ihn einzeln verzweifelte Manipulationen am Ballon machen. Schredensfüllt fürst Alles dem Orte zu, wo der Ballon vermutlich fallen wird. Das so oft erprobte Gläd hatte aber Strohschneider auch diesmal nicht verlassen — er stürzte mit seinem Ballon auf das Schieferdach der Räfischen Fabrik und von da hinunter auf den Boden, und zwar auf den hölzernen Dedel einer Cisteme (Farbloch). Die zer Schlagene Dachziegel zeigen, wo der

— Ein reizendes Abenteuer hat eine Dame kürzlich auf einer Eisenbahnfahrt erlebt. Die Dame fuhr zweiter Klasse und neben ihrer Saß mit schwarzem Volant, der die Dame öfter in so auffallender Weise figierte, daß ihr bange wurde und sie mit Angst daran dachte, daß der Zug nun bald einen größeren Tunnel zu passiren haben würde. Der Tunnel kam, und in der Beforgniß, der Mitreisende möchte es auf ihre Barthschaft abgesehen haben, griff die Dame nach ihrem Portemonnaie in der Rückertasche. Wie erschreckt sie aber, als sie in der Tasche bereits eine Hand fühlte, die sogleich die ihrige ergriß und heftig drückte. In ihrer Todesangst und um durch Schreien den Dieb nicht noch zum Worb zu reizen, rührte sich die Dame nicht; sie wollte Lärm machen, sobald der Zug den Tunnel wieder würde verlassen haben. Als nun nach qualvollen Sekunden, die der Geängstigten zur Gewigkeit wurden, endlich das Tageslicht wieder in das Kuppe drang und die Dame ihre Hand aus der Umflammerung befreien wollte, da bemerkte sie erst, daß sie in die Tasche — des Ueberziehers ihres Reisegeföhrtens gegriffen hatte. Aufklärung und Gelächter! Als beste Freunde legten die beiden „Diebe“ — denn auch er hatte geglaubt, die unbekannt habe e: en „Lüthen Griff“ thun wollen — ihre Reise fort.

— Nachdem mein Vater zehn Jahre an rheumatischen Schmerzen gelitten hatte, wurde er durch die Anwendung von St. Jacobs Del vollständig geheilt. — Clara White, 417 Tompkins-Avenue Brooklyn, N. Y.

— Der Afrika-Reisende Lieutenant Werther ist nach Deutschland zurückgekehrt. Er hat eine Expedition des Antiklaverei-Comites an den Victoria Njansa erfolgreich geführt, sodann am das Südofer des Sees herum selbst eine Erforschungstour geleitet, und hat, nach Monate langem Aufenthalt auf der neubegründeten Station der Insel Uleweu wie in Nyegeti, die Reise unter besonderen Schwierigkeiten durch gänzlich

### CLAIRETTE Seife

TRADE MARK. N.K. FAIRBANK & Co. St. Louis

In Hartem oder Weichem Wasser wirkt diese Seife so gut, daß die Frauen keine andere wollen.

unbekanntes Gebiet über Tiso, Njansu bis Frangi und von da nach Bagamoro zurückgelegt. Lieutenant Werther ist der Sohn des württembergischen Geheimen Hofraths und General-Intendanten Dr. Julius v. Werther.

**C. C. C. Certain Chill Cure**, das erfolgreichste Heilmittel gegen Malaria, Wechsell, heisses, kaltes und Sumpfsieber und alle Krankheiten, die von Trägheit der Leber und Malaria herrühren. Garantiert.

— In Ebanza am Kongo gilt es bei dem Weibern für eine Schande, weiße Zähne zu haben; das ist gut „für die Weissen und für die Hunde“, aber eine Schwarze muß dunkle Zähne haben. Die Regentinnen bemalen sich ihre Zähne mit rother oder blauer Farbe; einzelne Weiber durchlöchern ihre Zähne, um eine Perle von anderer Farbe anzubringen. Bei den Bangolas lassen sich alle Weiber die Vorderzähne feilen, so daß sie spitz werden und jeder Zahn von dem anderen mindestens 4 Millimeter entfernt ist. Die Männer bei dem Bangolas üben diese Sitte nicht; sie sind berüchtigte Menschenfresser und ihre spigen Zähne äneln denen der fleischfressenden Thiere. Bei den Baongo wird nur derjenige als ein Mann angesehen der die beiden Vorderzähne der unteren Kinnlade befeigt hat. Die Rabala lassen sich alle Zähne bis auf die vier oberen herausreißen und die Lippe durchlöchern, um daselbst ein Krystallglas mit langer Spitze oder einen Fischwirbelnachen anzubringen.

### Gottlieb Oberkamp's SALOON

gegenüber der First National Bank. Feine Cigarren u. Tabake. Stets frisches Lagerbier an Zapf. Eiskalte erfrischende Getränke.

### Dr. H. Leonards

Arzt, Wund- u. Geburtshelfer. Office im Wohnhause in der Castellstraße, in der Nähe der katholischen Kirche.

### Dr. A. GARWOOD,

Neu Braunfels. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer. Office in seiner Wohnung im früheren Köster'schen Hause in der unteren Seguin-Strasse. 12

### Dr. Wilhelm Meyers,

Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer Seguin, Texas. Office über Jorde & Wiprecht's Store Wohnung 5 Block östlich vor der Post-office, (ehemalige Wohnplatz des Dr. Preston.) 20, 3m

— Seit Jahren litt ich an Verstopfung. Ich gebrauchte fast alle Medicinen ohne Erfolg; bis ich schließlich Dr. August König's Hamburger Tropfen anwandte, welche mir sofortige Linderung verschafften. — Theresia Müllenhoff, 21 Upprech Straße, Buffalo, New York.

Kindlich.

Bepi (im zoologischen Garten vor einem Paar in einander gerollter Schlange): „Mamma, die müssen sich doch aber vertwechseln!“

Die eigentliche Respektsperson.

Sehr junge (auf dem Schützenplatz): „Der Meister hat in's Centrum getroffen. Hurrah! Unsere Frau Meisterin ist Schützenkönigin.“

### ALAMO

Brewing Association, San Antonio Texas.

### Bestes Wiener PALE

Lager u. Flaschenbier. Robert Krause, Agent für Neu Braunfels.

### St. Jacobs Del,

Das große Schmerzmittel, ist ohne Zweifel, das beste gegen alle äußeren Schmerzen. Diese Tatsache bezeugen Erzbischof, Bischöfe, Prediger, Advokaten, Aerzte, Gouverneure, Generale, Senatoren, Congressmitglieder, Consuln, Arme und Marine Offiziere, Bürgermeister und Beamte, sie alle sind einzig in dem Auspruche: wir haben an Schmerzen gelitten und wo andere Mittel keine Wirkung hatten, wurden wir durch Anwendung von St. Jacobs Del geheilt.

### Harcines Blut

Die Bedeutung des Blutes für den Bestand des menschlichen Körpers ist Jedermann bekannt. Es braucht daher kaum erst verifizirt zu werden, daß alle Veränderungen des Blutes Einfluß auf die Gesundheit haben. Jeder sollte daher stets Sorge tragen, daß dasselbe von allen Unreinigkeiten befreit wird, dieses geschieht am besten durch Dr. August König's Hamburger Tropfen.

### Carl Bracht,

Gaus- & Schildermaler. Wohnhaft gegenüber Galle's Wadsmith Shop, empfiehlt sich dem geehrten Publikum zu allen in sein Fachschlagenden Arbeiten.

### Marmor - Deschast

von Ad. HINMANN & Co. Verfertigen alle Sorten Grabsteine, sowie auch eiserne Feuzen.

### Ed. Naegelin

Bäckerei & Conditorei, und Sodawasser-Fabrikant. New Braunfels, 15 Texas. Fancy Groceries, grüne und getrocknete Früchte, wie frische Nofinen, Corinthen, Datteln u. s. w. stets an Hand. Sodawasser ist in Flaschen und beim Glas zu haben, ebenfalls guter Apfelwein beim Faß, Flasche oder beim Glas.

Herausgegeben von der Neu-Braunfels Zeitung Publishing Co.

Die „Neu-Braunfels Zeitung“ erscheint jeden Donnerstag und kostet \$3.50 pro Jahr bei Vorauszahlung.

Die Silbercranks geschlagen. Mit 240 gegen 110 Stimmen wurde im nationalen Abgeordnetenhause die Wilson Bill, welche den Wiederaufbau des Sherman Gesetzes verfügt, angenommen.

Vorbei die schöne sorgenlose Ferienzeit! Gewiß — unsere Kleinen haben auch ihre Sorgen. Vorüber sind die Tage, wo sie nur der einzige Gedanke beschäftigte, wie die Stunden auf dem Spielplatze am fröhlichsten zu verbringen seien.

Am ersten September beginnt hier das Schuljahr. Die neuen Lehrer u. Lehrerinnen sind eingetroffen und wir heißen sie herzlich willkommen mit dem Wunsche, daß sie sich recht bald mit den hiesigen Verhältnissen vertraut machen und in ihrem neuen Wirkungskreise wohl fühlen.

Der Stolz in den Schulen. Schulcommissär Berles in Milwaukee hatte sich an Professor Felix Adler von New York mit der Bitte gewandt, ihm seine Ansicht über föderale Zuchtigung mitzutheilen, welchem Ersuchen der berühmte Pädagoge in folgendem Schreiben nachgekommen ist: „Ich bin aus folgenden Gründen gegen föderale Zuchtigung in öffentlichen Schulen: Erstens, weil sie unnützlich ist.“

Der angebliche Wunsch eines großen Theils der Bevölkerung von Kansas, sich von dem Rest der Union loszulösen, findet nicht den Beifall der N. Y. „Sun.“ Sie protestirt gegen das Vorhaben aus dem wichtigsten Grunde, weil die Ver. Staaten Kansas als „Grant-Reservation“ nötig hätten.

Weltausstellung. Von 79 preisgekrönten Bildhauern sind 19 aus Deutschland, 14 aus den Ver. Staaten, 12 aus Italien, je 8 aus Spanien und Großbritannien, 5 aus Oesterreich, je 3 aus Dänemark und Schweden.

Heber das Verhalten des Vaters der Demokratie zum Silber sagt das Cincinnati Volksblatt: In den demokratischen Plattformen sind überall Erklärungen zu Gunsten der Doppelwährung zu finden, und man beruft sich auf Jefferson um zu beweisen, daß mit einem solchen System die wahre Demokratie verfochten wird.

Ein klägliches Schauspiel. Als der Präsident unter dem Drucke der Verhältnisse den Congress in Sitzung berief, weil der Congress allein Abhilfe schaffen kann, glaubten Viele, diese Abhilfe werde so prompt, als möglich, erfolgen, denn die Sachlage wurde immer beängstigender und bedrohlicher.

Wenn die französische Regierung im vorigen Jahrhundert den Klagen und Beschwerden des dritten Standes gegenüber taub blieb, so kann man das verstehen; die Regierung ging aus den beiden anerkannten Ständen — Adel und Geistlichkeit — hervor; sie hatte keine Fühlung mit dem Volke und kein Herz für dasselbe; mit Hohn nahm sie dessen Bitten auf, mit Verachtung strafte sie sein Murren, wenn sie es absolut nicht anders bestrafen konnte.

Die vorer hat ein parlamentarischer Körper weniger Verständnis, Interesse und Sympathie für die Lage des Volkes gezeigt als unser Senat. Der „N. Y. Herald“ nennt sein Vorhaben mit Recht schmachvoll. Täglich muß ein weiteres halbes Duzend Banken die Thüren schließen, jede Stunde vermehrt sich die bereits ungeheure Reihe von Geschäftsbankrotten und Betriebsstörungen.

Das aber wird die Dichtkäter schwerlich rühren. Von der Achtung, in welcher dieser Körper bisher bei dem amerikanischen Volke stand, muß aber ein Stück um's andere abrodelt, und schließlich wird sich das Volk einmal die Frage vorlegen; wozu es überhaupt einen Senat braucht. Das gegenwärtige Verhalten des Senats ist dazu angethan, die Frage mit Siebenmeilenstiefeln herbeizuführen. (Walt. Crpt)

Ein Lob der Deutschen. Wegen ihres wackeren Verhaltens in der Silberfrage zollt die „Chic. Tribune“ den Fremdgeborenen, und besonders den Deutsch-Amerikanern das nachstehende wohlverdiente Lob: „Es ist eine bemerkenswerthe Thatsache, daß die wilden Finanzbewirungen, welche dieses Jahr heimgesucht haben, am schlimmsten in den unversältesten amerikanischen Bezirken gewüthet haben.“

Amerikaner von ausländischer Geburt abgeben, sollten denselben wenigstens für ihre unerschütterliche Unabhängigkeit ein ehrliches Geld Lob zu Theil werden lassen. Anerkennung quittierend, bemerkt dazu die „Chic. Abendpost“: „Der Vornehmheit der Populisten ist bekanntlich Konjas; derjenige Nordstaat, der sich der „reinsten“ amerikanischen Bevölkerung rühmen kann. Jeder andere Staat, in dem früher die Greenbackler und neuerdings die Verehrer des unterwerthigen Dollars viele Anhänger gefunden haben, ist vorwiegend „amerikanisch.“

Fast jeder Amerikaner hält es für das Ideal alles irdischen Strebens, mühe-los reich zu werden. Wenn er sich auf einer Farm niederläßt, oder sich in der Stadt ein Haus baut, so rechnet er schon im Stillen darauf, daß das „Property“ in kurzer Zeit tiefenhalt im Werthe steigen und ihn zum wohlhabenden Manne machen wird.

Als diesem Grunde findet hierzulande jeder Quacksalber Zulauf, der den Leuten verspricht, aus Papier Geld zu machen, die Hypothekenschulden „auszuwischen“, die Preise der Erzeugnisse künstlich zu erhöhen und durch irgend ein Gesetz auch dem schlechtesten Wirth zum Wohlstand zu verhelfen.

Der Anfang vom Ende der Weltausstellung. Die herrlichen Paläste der Weltausstellung sollen baldigt auf Abruch verkauft, und zu diesem Zwecke zu Auktionen in den Zeitungen ausgeschrieben werden, sobald die Gebäude dem Meißelbietenden zufallen. Alles, was von den Bauten, welche so viele Millionen verschlungen haben, verwendbar, ist Eisen und Stahl und so ist kaum anzunehmen, daß diese sonderbare Auction mehr als \$1,000,000 eintragen wird.

Hume Clay ein direkter Nachkomme des großen Staatsmannes, befindet sich als Falscher im Zuchthause von Kentucky. Er betrieb in Clark-County eine Sägemühle und eine große Zuchfarm. Er gerieth durch Speculationen in finanzielle Verlegenheit — und fälschte den Namen seines Großvaters und anderer Verwandten auf Noten im Betrag von \$100,000.

prozeßirt und zu zehn Jahren Zuchthaus verurtheilt. Seine Verwandten sagten sich von ihm los, und als sein einziger Trost blieb ihm die Liebe seiner Frau, die treu zu ihm stehen zu wollen schien. Während jedoch der Gatte in einer Zelle schmachtete, wurde Frau Clay von ihren Verwandten gedrängt, sich von ihm scheiden zu lassen, und jetzt hat sie diesem Drängen nachgegeben.

Ein Führer! Seit seiner ersten Einführung hat „Electric Bitters“ rasch die allgemeine Gunst des Publikums gewonnen und jetzt ist es das beliebteste medizinische Stärkungsmittel, nichts enthaltend was es zu einem berauschenden Getränke stampeln könnte.

12. texanisches Gebirgs-Saengerfest in BOERNE, Sonnabend, den 25ten und Sonntag, den 24ten September.

Morgens 10 Uhr, Empfang der Gäste am Bahnhof und Zug durch die Stadt nach der Festhalle. Nachmittags 3 Uhr, Generalprobe. Abends 7 1/2 Uhr, erstes Concert. Nach dem Concert, Commers.

Achtung Farmer! Jeden Montag, Dienstag, und Mittwoch ist meine Cottongin in Betrieb. Ich berechne für 500 lb \$3.50 oder ginne für den Samen und bezahle noch \$1.00 zurück.

COMAL IRON WORKS. Unterzeichnetem empfiehlt sich dem geehrten Publikum für Schäften von Gotten Ginst, Sägen u. s. w. Reparaturen an Maschinen aller Art, sowie an Dampfseifen werden prompt besorgt.

Notiz! Die Besitzer von Hundten werden hierdurch aufgefordert die folgenden Hundten zu bezahlen. H. Wagenfuhr, City Marshall und Collector.

Photographen. Schwarz u. Burgert. (Cerdinto's Nachfolger.) Erquin Straße, Neu Braunfels. Liefern unter Garantie guter Ausführung 1 Duzend Silber (Cabinet) für nur \$3.00.

Großer Ausverkauf! in Ed. Grüne & Co. Store vom 1. September ab. Alle Waaren werden zu Fortpreisen verkauft.

Neu Braunfels Deseitliche Schule. Anmeldungen neuer Schüler müssen vor dem 1. September bei den Unterzeichneten gemacht werden.

Ausgezeichnetes Eigentum zum Verkauf! Das der Frau Schuchard, Wittve des Verstorbenen Pastors Schuchard, gehörige Eigentum in Comalstadt, bestehend aus gutem Wohnhaus und Nebengebäuden ist billig zu kaufen.

Ed. Gruene, Musiklehrer.

Gesucht. Bis zum 15. September für die Rebecca Cecil Schule, ein tüchtiger Lehrer. Verheiratheter vorgezogen. Gehalt \$40.00 den Monat nebst guter Wohnung. Näheres bei A. W. Engel, Trustee, 414 Camps Mill B. D., Tex.

Gesundheit und Wohlbehagen werden zerstört durch den Gebrauch schlechten Rauch-Tobaks. Der einzige Tabak der sich durch alle Veränderungen der Zeit und trotz aller Concurrenz erhalten hat, ist Bladwell's Bull (Stier) Durham Rauch-Tobak. Warum? Weil er immer rein, immer derselbe, immer der beste ist. Solch ein Renommee sagt mehr als ganze Bogen voll „Geschwäh.“ Er ist gerade so gut heute als je und er ist der Tabak für Euch. Wenn Ihr raucht, dann solltet Ihr Bull (Stier) Durham rauchen. Wir bitten nur um einen Versuch. Bladwell's Durham Tabak Co., Durham, N. C.

Großes Sänger- und Musik-Picnic in Landa's Park Sonntag, den 17ten September, veranstaltet von dem Neu Braunfels Orchester. Vereine der Nachbarstädte, sowie von Neu Braunfels und Umgegend haben ihre Beteiligung zugesagt. PROGRAMM! Empfang der Gäste Morgens 8 Uhr am Bahnhof. Abmarsch mit Musik nach Lengen's Halle, wo um 9 Uhr die Probe des Massen Chors stattfindet. Abmarsch zum Park um 10 Uhr. Anfang des Concerts um 3 Uhr Nachmittags.

Abends: Großer Ball, wozu das ganze Orchester spielt. Für Beköstigung, Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Eintritt zum Park 25 Cents die Person.

The INTERNATIONAL ROUTE. SHORTEST, QUICKEST AND BEST ROUTE I.&G.N.R.R. TO THE NORTH AND EAST. THE DIRECT ROUTE TO MEXICO VIA LAREDO. PULLMAN BUFFET SLEEPERS BETWEEN SAN ANTONIO AND ST. LOUIS. WITH CHANGE. Trans bound north, leave New Braunfels 8:00 a. m. and 9:25 p. m. Trains bound south leave New Braunfels 7:28 a. m. and 9:45 p. m. R. C. GRAY, Ticket Agent, New Braunfels.

Die „DANDY“ Stahlwindmühle mit Stahl-Thurm und Red Jacket Pumpe. Der „Dandy“-Thurm ist der schwerste und stärkste, welcher gemacht wird. Die „Dandy“ Stahl-Windmühle ist die leichtgehendste und läuft in Graphit Lager, welches das Schmieren der Mühle unnötig macht. Die Red Jacket Pumpe ist die einzige Pumpe, welche neu belebert werden kann, ohne daß dieselbe aus dem Brunnen genommen zu werden braucht. Louis Henne, Agent.

Sicherheit! Schutz! Gewinn! verbinden sich in einer Police von The Mutual Life Insurance Co. OF NEW YORK. Die beste Lebensversicherungs-Gesellschaft kann am meisten Gutes thun! Die „Mutual Life“ hat ihren Policen-Inhabern die enorme Summe von 350 Millionen Dollars ausbezahlt. Aktiva: 170,000,000. Edwin Chamberlain, General-Agent. Altes Postoffice-Gebäude, New Braunfels, Texas. Hermann Hoegge und C. Gruene jr., Special Agents, Neu Braunfels, Texas.



Vor 4 Jahren

Schrieb Prof. W. D. Swater aus seinem chemischen Laboratorium, Wesleyan Universität, Middletown, Conn.

Ich glaube, daß eine Verbindung von Sinalb und Baumwollfaser...

Hier ist es!

Fairbank's Cottolene.

Zusammengesetzt aus reinstem, feingelautetem Baumwollfaser...

Man braucht nur die Hälfte der Quantität Cottolene, die Sie Schmalz gebrauchen würden...



Nur fabriziert von

R. A. Fairbank & Co. St. Louis, Mo.

Lampner, Decorateur, Maler, Tapezier.

Das reichhaltigste Lager von Tapeten in der Stadt.

Empfehlen sich für alle in ihr Fach schlagenden Arbeiten.

LONE STAR SALOON.

Ein gutes, frisches Glas Bier und ausgezeichnete Cigarren sind stets zu haben bei

RONSE & WAHLSTAB, San Antonio, Texas.

Großhandler in allen Arten von Rheinweinen, sowie allen andern Sorten Weine, feinsten Whiskies, Brandies, Rum u. s. w.

F. SIMON'S SALOON.

Hält stets vorräthig die feinsten einheimischen und importierten Weine, feinsten Kentucky Whiskies, Bitters und nur die besten Cigarren an Hand.

Geheimnis - Gröfzung.

COMAL MUSIC STORE.

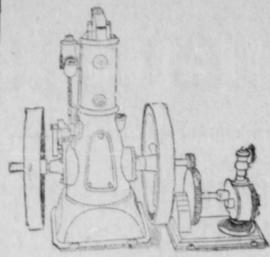
Hält auf Lager eine vollständige Auswahl von

- Blanos, Orgeln, Violinen, Gitarren, Banjos, Cornets, Harmonicas, Decimons, Saiten und Musikalien!

Dr. H. T. WOLFF, Praktischer Arzt und Geburtshelfer.

Ludwigs Hotel.

Vom ersten Mai ab wieder unter Leitung des Unterzeichneten. Luftige, reizliche Zimmer.



HERCULES Gas AND Gasoline ENGINES.

Keine Batterien und Elektrische Funken zu bewachen. Kein Geruch oder Schmutz. Keine Explosionen...

PALMER & REY, San Francisco, Cal., Portland, Ore. THE SCARFF & O'CONNOR CO., Dallas, Agenten für Texas.

Ein Scherzgedicht Heines. Als der Arzt einst dem kranken Heine, der ein leidenschaftlicher Raucher war...

„Wie der Hirsch nach frischem Wasser, Wie ein Bachfisch nach dem Eis, Nach dem Handtuch sich ein Rasser, Und ein Hungeriger nach der Speis!...

— Dieser Tage traf in Dresden Hr. Henry Stoll ein, der ohne einen Pfennig Geld eine Fußreise um die Erde machen will.

Der Sohn eines berühmten Dichters ist in dem feilheren Oberförster der Landeshule Borta, Adolf von Chamisso...

Bucklen's Arnica Salbe. Die Beste in der Welt gegen Schnittwunden, Quetschungen, Geschwüre...

Die Sünden der Väter.

Roman von Reinhold Ortmann. (Fortsetzung.) Die Stirn des jungen Mannes hatte sich verdüstert...

„Wahrhaftig! Es darf kein Platz mehr für mich sein? Das also ist die Liebe, die ich mir in so viel Jahren hingebender Sorge bei meinen Angehörigen erworben habe?...

er gleichsam eine Mäule von sich warf, die er bis dahin getragen, zeigten sich auch auf seinem Gesicht deutlich jene Spuren...

„Meine Mutter hat mich getragen als ich,“ sagte er dann; „wenn sie es vergessen kann, so will auch ich es zu thun versuchen.“

„Aber ich verstehe Dich nicht. Von welcher thörichten Einbildung lässest Du Dich beherrschen, wenn Du fürchtest, daß wir arm sein werden?...

„Ja, hältst Du mich denn für wahrhaftig, Heinz? Wistst Du, daß ich mein lauer erworbenes Vermögen zum Fenster hinauswerfe?...

„Was kümmern mich die Gerichte, Vater, und was kann es an unserm Verhältnis ändern, ob sie Dich verurtheilen oder freisprechen?...

„Nein, leider nicht! Aber Du kannst dadurch vielleicht verhindern, daß Andere denselben Weg gehen müssen, den jener arme junge Künstler gegangen ist.“

„Und hast denn nur Deine Mutter und Deine Schwelger einen Anspruch auf Dich? Soll ich gar keine Rechte haben an meinen Sohn-gar keine?...

„Nicht mehr in dem bitteren, fast höhnischen Tone, in dem er all seine früheren Aeußerungen gethan hatte, sondern mit einem Ausdruck verzweifelter Bitte warte August Eibenschütz diese letzten Worte gesprochen. Und jetzt erst, wo...

„Aber für die Möglichkeit eines ferneren Zusammenlebens mit uns!“ August Eibenschütz that einen tiefen Athemzug und seine Augen funkelten jäh.

„Aber was in aller Welt hätte ich ihm denn sonst sagen sollen, Mutter? Ich kann mich doch nicht zum Mitschuldigen eines Verbrechens machen mit vollem, klarem Bewusstsein!“

„Doch Deine Arbeit?“ wiederholte er. „Ja, Du glaubst doch nicht etwa, daß ich mich niemals von Dir ernähren lassen würde?“

„Aber ich verstehe Dich nicht. Von welcher thörichten Einbildung lässest Du Dich beherrschen, wenn Du fürchtest, daß wir arm sein werden?...

„Ja, hältst Du mich denn für wahrhaftig, Heinz? Wistst Du, daß ich mein lauer erworbenes Vermögen zum Fenster hinauswerfe?...

„Was kümmern mich die Gerichte, Vater, und was kann es an unserm Verhältnis ändern, ob sie Dich verurtheilen oder freisprechen?...

„Nein, leider nicht! Aber Du kannst dadurch vielleicht verhindern, daß Andere denselben Weg gehen müssen, den jener arme junge Künstler gegangen ist.“

„Und hast denn nur Deine Mutter und Deine Schwelger einen Anspruch auf Dich? Soll ich gar keine Rechte haben an meinen Sohn-gar keine?...

„Nicht mehr in dem bitteren, fast höhnischen Tone, in dem er all seine früheren Aeußerungen gethan hatte, sondern mit einem Ausdruck verzweifelter Bitte warte August Eibenschütz diese letzten Worte gesprochen. Und jetzt erst, wo...

„Aber für die Möglichkeit eines ferneren Zusammenlebens mit uns!“ August Eibenschütz that einen tiefen Athemzug und seine Augen funkelten jäh.

„Aber was in aller Welt hätte ich ihm denn sonst sagen sollen, Mutter? Ich kann mich doch nicht zum Mitschuldigen eines Verbrechens machen mit vollem, klarem Bewusstsein!“

„Doch Deine Arbeit?“ wiederholte er. „Ja, Du glaubst doch nicht etwa, daß ich mich niemals von Dir ernähren lassen würde?“

„Aber ich verstehe Dich nicht. Von welcher thörichten Einbildung lässest Du Dich beherrschen, wenn Du fürchtest, daß wir arm sein werden?...

„Ja, hältst Du mich denn für wahrhaftig, Heinz? Wistst Du, daß ich mein lauer erworbenes Vermögen zum Fenster hinauswerfe?...

„Was kümmern mich die Gerichte, Vater, und was kann es an unserm Verhältnis ändern, ob sie Dich verurtheilen oder freisprechen?...

„Nein, leider nicht! Aber Du kannst dadurch vielleicht verhindern, daß Andere denselben Weg gehen müssen, den jener arme junge Künstler gegangen ist.“

„Und hast denn nur Deine Mutter und Deine Schwelger einen Anspruch auf Dich? Soll ich gar keine Rechte haben an meinen Sohn-gar keine?...

„Nicht mehr in dem bitteren, fast höhnischen Tone, in dem er all seine früheren Aeußerungen gethan hatte, sondern mit einem Ausdruck verzweifelter Bitte warte August Eibenschütz diese letzten Worte gesprochen. Und jetzt erst, wo...

„Nicht für meine Verehrung, Vater; aber für die Möglichkeit eines ferneren Zusammenlebens mit uns!“ August Eibenschütz that einen tiefen Athemzug und seine Augen funkelten jäh.

„Aber für die Möglichkeit eines ferneren Zusammenlebens mit uns!“ August Eibenschütz that einen tiefen Athemzug und seine Augen funkelten jäh.

„Aber was in aller Welt hätte ich ihm denn sonst sagen sollen, Mutter? Ich kann mich doch nicht zum Mitschuldigen eines Verbrechens machen mit vollem, klarem Bewusstsein!“

„Doch Deine Arbeit?“ wiederholte er. „Ja, Du glaubst doch nicht etwa, daß ich mich niemals von Dir ernähren lassen würde?“

„Aber ich verstehe Dich nicht. Von welcher thörichten Einbildung lässest Du Dich beherrschen, wenn Du fürchtest, daß wir arm sein werden?...

„Ja, hältst Du mich denn für wahrhaftig, Heinz? Wistst Du, daß ich mein lauer erworbenes Vermögen zum Fenster hinauswerfe?...

„Was kümmern mich die Gerichte, Vater, und was kann es an unserm Verhältnis ändern, ob sie Dich verurtheilen oder freisprechen?...

„Nein, leider nicht! Aber Du kannst dadurch vielleicht verhindern, daß Andere denselben Weg gehen müssen, den jener arme junge Künstler gegangen ist.“

„Und hast denn nur Deine Mutter und Deine Schwelger einen Anspruch auf Dich? Soll ich gar keine Rechte haben an meinen Sohn-gar keine?...

„Nicht mehr in dem bitteren, fast höhnischen Tone, in dem er all seine früheren Aeußerungen gethan hatte, sondern mit einem Ausdruck verzweifelter Bitte warte August Eibenschütz diese letzten Worte gesprochen. Und jetzt erst, wo...

„Nicht für meine Verehrung, Vater; aber für die Möglichkeit eines ferneren Zusammenlebens mit uns!“ August Eibenschütz that einen tiefen Athemzug und seine Augen funkelten jäh.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Dich denn wirklich so sehr, ...

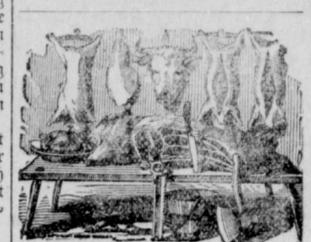
enthaltenen Offenbarung ...

18. Kapitel. Die Stunde geht auch du ...

ihre Mutter dadurch in Erstaunen ...

er. „Müßten Sie denn wirklich vor ...

OCHS & ASCHBACHER Texas.



Neuer Fleischmarkt

Wm. Seokas

Holzmann & Woff, SALOON.

LONESTAR SALT Co

Die größte Compagnie im Staate. 800 Tausend täglich.

Der Mitchell Wagen



H. D. GRUENE, Thorn Hill.

\$4.50 kaufen ein Cart- oder Buggy-Geschirr!

\$2.00 kaufen das schwerste Collar!

\$4.00 kaufen zu 1/2 „Lead-Harness“!

A. HOMANN.

Orth & Gerlich

Farm- und Spring- Wagen.



BAIN RUSHFORD & HARRISON Wagen

### Eine Warnung für Zweiradfahrer.

Wenn man die Leute beobachtet, welche auf dem Zweirad einherfahren, so fallen zunächst die gekrümmten Rücken und die vorwärts gedrückten Schultern auf. Man muß sich sagen, daß das lange Verweilen in der von den Zweiradfahrern, besonders bei sehr schnellem Fahren, eingenommenen Haltung nicht vorteilhaft auf den Körper einwirken kann. Und in der That haben die Aerzte auch eine neue, durch den Gebrauch des Zweirads erzeugte Krankheit entdeckt, welche sie „Ruppitis bicycliarum“ getauft haben. Ruppitis ist auf gut Deutsch Verdrehung der durch Abweichung einer oder mehrerer Wirbel nach hinten zu entsteht. Die gebückte Haltung, welche der Zweiradfahrer einnimmt, besonders wenn er sehr bedeutende Schnelligkeit erzielen will und alle Muskeln des Rückens in angespannte Thätigkeit setzt, begünstigt das Entstehen dieser Krankheit in hohem Maße. Bei erwachsenen Personen ist es verhältnismäßig leicht, die Ruppitis zu bekämpfen, wenn zeitig genug eingeschritten wird. Gezielte und wirksame Gymnastik sind förderliche Übungen, bei denen die Rückenmuskeln in der entgegengegesetzten Richtung gestreckt werden, z. B. Rudern. Aber diese Mittel müssen fortwährend angewendet werden, so lange der Patient fortfährt, durch gebückte Haltung auf dem Zweirad der Krankheit neue Nahrung zu geben. Während bei Erwachsenen die Folgen in der Regel nur in einer Krümmung des Rückgrats bestehen, die wenig mehr als ein Schönheitsfehler ist, sind sie bei Kindern raumgemäß viel schwerer und führen häufig zu dauernder Verkrümmung, verbunden mit Kramphäutigerseinerungen des Herzens, der Lungen und anderer in Mitleidenchaft gezogener Organe.

Um der Krankheit auszuweichen, ist es durchaus nicht nötig, das Zweirad ganz abzuschaffen. Das wäre heutzutage unmöglich und es ist auch keine Absicht vorhanden, den Versuch zu machen. Die Aerzte, welche die Untersuchungen vorgenommen und auf die bestehende Gefahr aufmerksam gemacht haben, sind auch keineswegs Feinde des Zweirads, sondern kämpfen lediglich gegen den Mißbrauch der Maschine. Das Zweirad entspricht nicht nur in vieler Beziehung einem wirklich vorhandenen Bedürfnis, es bietet auch Gelegenheiten zu angenehmen und wohlthuenden Erholungen, solange seine Benutzung in mäßiger Weise erfolgt. Solange der Zweiradfahrer nicht darauf verfallen ist, sich mit Sonderläufe vorwärts zu bewegen, solange er seine Maschine wirklich zur Erholung und nicht zu anstrengender Arbeit benutzt, solange kann er sie ohne Gefahr für sein körperliches Wohlbefinden benutzen. Unglückslicherweise ist ein großer Theil nicht damit zufrieden. Die Leute wollen Ruhm ernten, wollen Menschen gewinnen und ihre Namen in den Zeitungen sehen, wozüglich als Wohltäter noch in dagewesener Leistungen. Uebermaß thut niemals gut, auch beim Zweiradfahren nicht, und die Folgen der Ueberanstrengung, die bei ruhiger Ueberlegung Jedem als ganz nutzlos erscheinen muß, machen sich nur zu bald in dem Körper, dem zu viel zugeworfen wurde, bemerkbar.

Das Zweirad erobert sich die Welt mehr und mehr und gerade deshalb ist es wichtig, auf die mit seinem Mißbrauch verbundenen Gefahren aufmerksam zu machen. Die letzteren sind mit verhältnismäßiger Leichtfertigkeit zu vermeiden, wenn der Fahrer es sich angelegen sein läßt, eine möglichst aufrechte Haltung zu bewahren. Er muß dann freilich darauf verzichten, als „Record Breaker“ in den Zeitungen gepriesen zu werden, aber ein gesunder Körper ist einer solchen, schnell vergänglichem Ehrer hoch bedeutend vorzuziehen.

Thomas Harte, Herausgeber des Graphic in Tegarkana verküsst behauptet, er müsse jeb, welches die beste Medizin gegen Ruhr sei. Seine Erfahrung ist werth beachtet zu werden: „Vergeblich Sommer hatte ich einen Anfall. Ich versuchte Alles Mögliche, Nichts half, bis ich eine Flasche Chamberlain's Colic, Cholera und Diarrhoe Remedy gebrauchte. Ich hatte die Ruhr fort und bin jetzt vollständig von dem Leiden befreit. Jedem, der an einer solchen Krankheit leidet, kam ich die Medizin bestens empfehlen. 25 & 50 Cts. Flaschen bei J. B. Schumann.

### Hört auf!

Die Leiter der Chicagoer Weltausstellung sind in dem ja ganz berechtigten Wunsch, Gäste anzuziehen, auf den Gedanken gekommen, mit Hilfe der Midway Plaisance bevölkernden Leute aus allen Herren Länder „populäre Unterhaltungen“ zu geben. Am Freitag nun wurde als „populäre Unterhaltung“ von Indianern ein „Tortur-Tanz“ aufgeführt, der nach allen Beschreibungen der Augenzeugen ungefahr das Scheußlichsie und Gemeinste war, was sich ein Menschengehirn überhaupt vorstellen kann. Vier Unzüchtlichen wurden Einschmitten in die Haut des Rückens gemacht und durch dieselben Riemen gezogen, an denen sie von anderen Indianern wie Pferde herumgeleitet wurden. Zuletzt wurden die Riemen so stark angezogen, daß die Hautstreifen durchrisen und gräßliche Wunden verursacht wurden. Einer der Wilden wurde vor Schmerz nahezu wahnsinnig und fiel den Dolmetscher an, an dessen Arm er sich festhielt, so daß er erst den vereinigten Anstrengungen mehrerer Männer gelang, ihn loszulassen. Und dieses fürchterliche, entsetzliche Schauspiel soll, wie gemeldet wird, in dieser Woche wiederholt werden. Da sollte denn doch die Presse des gesammten Landes Protest erheben. Sind wir denn noch Wilde und Barbaren? Ein paar persifischen Tänzerinnen, denen Niemand zuzusehen braucht, der nicht wollte, da sie sich in einem abseits gelegenen geschlossenen Raume probüsten, haben die „hochmoralischen“ Ausstellungsbehörden das Tanzen verboten, aus Angst, daß eines der Heulweiber aus Versehen erdrossen könnte vor dem versammelten Volke aber veranstalten sie „Unterhaltungen“, während welcher als besondere „Attraction“ Menschen halb zu Tode gemartert werden. Keine Gesellschaft das! Hoffentlich stehen den Herrn auch einige Indianer zur Verfügung, die das Scalpiren an Lebendigen noch nicht verlernt haben, und vielleicht sind auch noch einige Cannibalen aufzutreiben, die dem gebildeten Publikum Chicago's verdonnern, wie ein Missionar kühnheitsvoll gebraten, zerlegt und aufgefressen wird.

Das in Chicago nicht sofort ein Sturm der Entrüstung gegen diese elendliche Schenkschlichkeit laut wurde, ist gar nicht zu verstehen. Ja selbst keine der deutschen Zeitungen jener Stadt hat bis jetzt editorial gegen die Niedertracht protest erhoben. Was soll denn dies bedeuten? Läßt sich denn thatsächlich der Besuch der Weltausstellung auf keine andere Weise steigern, als daß man an die rohesten Zustände der Masse appellirt und Gemeinheiten begehren läßt? Wenn dem so ist dann besser schleicht die Thore morgen zu!

Eine Wiederholung dieser Scheußlichkeiten aber sollte unter gar keinen Umständen mehr gebildet werden, zum Glück fängt wenigstens die englische Presse Chicago's an, in fanstrier Weise dagegen zu remonstriren. Wenn die Gemeinheiten aber fortgesetzt würden, würde es zur Pflicht für jeden anständigen Menschen, von nun an von der Weltmesse wegzubreteln.

Wittendorff's Garten neben dem Courthouse. Der hübsche Platz, der angenehmste Aufenthalt in der Stadt. In der Wirtschaft findet man alle feinen Getränke, die besten preiswürdigsten Cigarren, billige und feine Rauch- und Kautabade. Stets Kellerfrisches Lagerbier an Haupt- Billard und Pool Tische. Vorzügliche Küche, in der zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen auf's Schmaushafteste nach Wunsch der Gäste zubereitet werden.

Wittendorff's Garten neben dem Courthouse. Der hübsche Platz, der angenehmste Aufenthalt in der Stadt. In der Wirtschaft findet man alle feinen Getränke, die besten preiswürdigsten Cigarren, billige und feine Rauch- und Kautabade. Stets Kellerfrisches Lagerbier an Haupt- Billard und Pool Tische. Vorzügliche Küche, in der zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen auf's Schmaushafteste nach Wunsch der Gäste zubereitet werden.

Ich wohne von 1. Juli ab in Tiegel's Haus zwischen Fracht und Passagier-Depot auf der Westseite des Eisenbahngeländes. Anfertigung von Herrn- und Knabenanzügen wird billig und prompt befoht.

Anzüge von feinam nördlichen Stoffen von \$14.00 aufwärts.

Zu verkaufen! Eine Farm am Cibola, eine viertel Meile von Selma, 127 Ader enthaltend, wozon ungefähr 75 Ader in Cultur u. der Rest in Pasture sind. Das Wasser geht nie aus, gute Gebäude. Preis \$3800. Johanna Schmid, Selma, Texas.

Zu verkaufen! Eine Farm am Cibola, eine viertel Meile von Selma, 127 Ader enthaltend, wozon ungefähr 75 Ader in Cultur u. der Rest in Pasture sind. Das Wasser geht nie aus, gute Gebäude. Preis \$3800. Johanna Schmid, Selma, Texas.

Zu verkaufen! Eine Farm am Cibola, eine viertel Meile von Selma, 127 Ader enthaltend, wozon ungefähr 75 Ader in Cultur u. der Rest in Pasture sind. Das Wasser geht nie aus, gute Gebäude. Preis \$3800. Johanna Schmid, Selma, Texas.

Zu verkaufen! Eine Farm am Cibola, eine viertel Meile von Selma, 127 Ader enthaltend, wozon ungefähr 75 Ader in Cultur u. der Rest in Pasture sind. Das Wasser geht nie aus, gute Gebäude. Preis \$3800. Johanna Schmid, Selma, Texas.

Zu verkaufen! Eine Farm am Cibola, eine viertel Meile von Selma, 127 Ader enthaltend, wozon ungefähr 75 Ader in Cultur u. der Rest in Pasture sind. Das Wasser geht nie aus, gute Gebäude. Preis \$3800. Johanna Schmid, Selma, Texas.

Zu verkaufen! Eine Farm am Cibola, eine viertel Meile von Selma, 127 Ader enthaltend, wozon ungefähr 75 Ader in Cultur u. der Rest in Pasture sind. Das Wasser geht nie aus, gute Gebäude. Preis \$3800. Johanna Schmid, Selma, Texas.

Zu verkaufen! Eine Farm am Cibola, eine viertel Meile von Selma, 127 Ader enthaltend, wozon ungefähr 75 Ader in Cultur u. der Rest in Pasture sind. Das Wasser geht nie aus, gute Gebäude. Preis \$3800. Johanna Schmid, Selma, Texas.

Zu verkaufen! Eine Farm am Cibola, eine viertel Meile von Selma, 127 Ader enthaltend, wozon ungefähr 75 Ader in Cultur u. der Rest in Pasture sind. Das Wasser geht nie aus, gute Gebäude. Preis \$3800. Johanna Schmid, Selma, Texas.

### Administration Notice.

Estate of J. M. Coyngraham deceased. Whereas Letters of Administration upon the Estate of J. M. Coyngraham, deceased, were granted to the undersigned by the County Court of Comal County on the 15th day of August, A. D. 1893, all persons holding claims against said estate are required to present the same within the time prescribed by law. My residence and Post Office is New Braunfels, Comal Co. Texas.

424 E. MITTENDORFF Sen.

### Zu verkaufen!

Günstige Gelegenheit, eine Farm zu kaufen. 9 Meilen östlich von Vockhardt an Tenney's Creek, 1000 Ader, wozon aber 300 in Kultur. 25 Ader Bermuda Gras, das übrige theils Mesquit, theils Landgras, zum größten Theil aber schwarzes Bottom-Land. Sieben gute Wohnhäuser und Nebengebäude, 2 große Tanks, 5 vorzügliche Brunnen. \$20 pro Ader. Wer das Ganze kauft, erhält den Vorzug, jedoch wird das Land auch in Theilen verkauft. Näheres bei Walter Pieper, 35 E. Lockhardt, Texas.

### An die Baumwolljammer-Verkäufer.

Da unsere neue Delmühle am 1ten September in Betrieb gesetzt wird, so sind wir jetzt bereit, irgend eine Quantität Baumwollensamen, welche uns in Bulk oder Säcken geliefert wird, zu kaufen. Wegen Säcken und genauere Auskunft wende man sich an die Landa Cotton Oil Co., Office am Marktplatze.

### Zu verkaufen

oder zu verpachten. Drei gute Farmen. Näheres bei John Marbach.

### Achtung!

Man kann nicht zwei Herren dienen! Um meinen Handel in Butter, Eiern, Fäher u. s. w., sowie meinem Ladengeschäft mehr Zeit widmen zu können, habe ich die Bierwirthschaft geschlossen. Carl Sauer, Sauer's Store.

### Farm zu verkaufen!

In Guadalupe County nahe der Mündung des Yorks Creek in den San Marcos, 5 Meilen nördlich von Kingsburg, 2 Meilen westlich von Prairie Lee, 2 Meilen südlich von Vockhardt, 70 Ader in Cultur, 200 Ader Pasture. Näheres bei B. H. Hopple, 413 Prairie Lee, Tex.

### Anzeige.

Hiermit zur Anzeige, daß ich das Jagen in meinem Pasture verbot und Reberträter gerichtlich belangt werden werde. Franz Schaefer.

### Gesucht.

30 Arbeiter an der Delmühle. Man wende sich an den Superintendenten bei der Mühle.

### Administrators Notice.

Estate of Anna Katharina Nickel, deceased. Whereas Letters of Administration upon the Estate of Anna Katharina Nickel, deceased, were granted to the undersigned by the County Court of Comal County on the 7th day of August, A. D. 1893, all persons holding claims against said estate are required to present the same within the time prescribed by law. My residence and Post Office is Smithsons Valley, Comal Co. Texas.

### STEELE & JOYCE,

Land Agenten, San Marcos, Texas. (Office im Postgebäude.) Farmen mit schwerem, schwarzem Ackerboden in Gay, Guadalupe, Caldwell und anderen Counties von 50 bis 500 Ader groß. Ranches in verschiedenen Gegenden; Stadtlots in San Marcos in großer Auswahl.

### Zahnarzt!

Dr. J. F. Toberman, neben Tenney's Halle. Alle Zahnarbeiten werden prompt ausgeführt. Füllen der Zähne mit Gold, Silber, Cement und Gutta Percha. Einsetzen neuer Zähne zu mäßigen Preisen.

### Land! Land!

Ber gutes Ackerland in Bee oder Goliad County kaufen will, wende sich an den unterzeichneten Agenten. Arthur Conrads, County Vermeßer Comal Co. Sonnabends stets in seiner Office im Courthouse zu treffen.

### Karnes County FARM Ländereien

zu verkaufen bei Michaelis & Homann.

San Antonio Reinigungs- u. Färbearbeit No. 32 W. Commerce Str., gegenüber Wagner & Chabot. Kleidungsstücke von irgend welchen Stoffen werden gereinigt, gefärbt und geglättet. W. A. Della Valle, Eigentümer.

### Chas. Magerstadt.

Einziger practischer Hutmacher in San Antonio, 33 Soledadstr., gegenüber dem Beramendi Hause, nahe dem Courthouse. Waschen, Reinigen und Reparatur von Hüten eine Specialität. Meine Arbeit ist die beste und billigste im Staate und in der Stadt. Bestellungen vom Lande werden per Post oder Express schnell und ohne Preisverhöhung befoht.

### John Sippel & Sohn.

LAND AGENTEN u. COLLECTORS. Neu Braunfels, Texas.

### SodaWater, GingerAle,

Sippel Water. ST. JOHN BOTTLING WORKS. New Braunfels, Texas. E. S. SIPPEL, Mgr.

### JOS. GRASSL,

Buchbinder, San Antonio-Strasse, gegenüber von F. Nolte, empfiehlt sich zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten.

### Home Industry.

### St. John's Eisfabrik.

Kristallklares Eis wird geliefert von 12 Uhr nachts bis 12 Uhr mittags und von 12 Uhr mittags bis 13 Uhr nachts. In Transaktionsfällen haben wir selbstverständlich irgend einer Tageszeit dem Publikum zu Diensten.

### Fr. Boerners

Schuh- u. Stiefellager in der Seguin Straße neben dem Samaritanskloster. Größte Auswahl der besten Schuhe, Stiefel und Bastoffel für Damen, Herren und Kinder. Anfertigung nach Maß. Reparaturen prompt befoht. Preise mäßig.

### Dr. A. H. Foster,

Arzt, Zahnarzt u. Geburtshelfer San Antonio Straße gegenüber der Ersten Nat. Bank. Neu Braunfels, Texas.

### B. PREISS & CO.

Livery, Food and Sale Stables hinter dem Guadalupe Hotel, Neu Braunfels, Texas. Die besten Buggies, Ambulancen und Reitperde stets an Hand. Preise für Benutzung die hier üblichen. Achtungsvoll B. Preiss & Co.



The Best Waterproof Coat in the World! TOWER'S FISH BRAND SLICKER. The FISH BRAND SLICKER is warranted waterproof, and will keep you dry in the hardest storm. The new POMMEL SLICKER is a perfect riding coat, and covers the entire saddle. Beware of imitations. Don't buy a coat if the "Fish Brand" is not on it. Illustrated Catalogue free. A. J. TOWER, Boston, Mass.

### Nenbraunfeller Gegen-

seitiger Unterhütungs-Verein. Ein gegenseitiger Versicherungs-Verein für Neu Braunfels und Umgegend, auf die einfachste Weise eingerichtet, für Frauen wie für Männer. Keine Grade, keine zeitraubenden Umstände, keine Verbindung mit anderen Organisationen. Solche, die sich in den Verein aufnehmen lassen wollen, können sich durch eines der nachstehenden Mitglieder des Directoriums anmelden lassen. Hermann Seefe, Präsident Joseph Faust, Vice-Präsident F. Lampe, Secretär. J. E. Fischer, Schatzmeister G. Rudolf, Wm. Seefag, Directoren, O. Heilig

**F. SCHMIDT & BRO.**  
Agenten für die berühmten AERIMOTOR, (siehe Abbildung) und Schächer in  
Grobes, Groceries, Serrantelbeier, Süßes,  
Stiefel, Schuhe und Eisenwaren.  
Fabrikanten von  
Sandesprodukten und Cotton  
zu den höchsten Marktpreisen.

Die beste Windmühle im Markte, mit Stahlthurm, nur 60.000 Untertönen des Aufstiehlens sind extra!

### KNOKE & EIBAND

Wir erhalten täglich Sendungen von frischen Waaren und ist unser Lager eines der größten in der Stadt. Dasselbe besteht aus

Schnittwaaren, Weißwaaren, Herren Garderobe, Kleidungsstücke, u. s. w.

Weißwaaren, Schnittwaaren, Kleiderstoffe jeder Art, Bänder, Sticherrien, Segen, Schirme, Herren- und Damen-Wäsche, Gardinen, Koffer Reisetische, Herren Kleider, Hüte und Herren Garderobe, Frühjahr- und Sommerwaaren für Herren und Damen.

### neue „Canton“ Stengel-Schneider

Wir waren die ersten Fabrikanten, die Stengel-Schneider fabricirten und haben sie seit dem Beginn auf moderner Verbesserung gleich Erweitert gehalten. Sie sind die besten in der Gattung, richten den Uebermaß um die Hälfte, und lassen das, was den Grund herbeiführt, auch unter geachtet werden soll. Der Canton hat eine Scher am vorderen Ende, in Verbindung mit einem Hebel, wodurch der übliche Hand auf den Rücken der Scher verfährt, und ebenfalls den Wachsen eine schlagende Bewegung geben wird. Die Scher sind mit Stahlblech ausgearbeitet. Keine Scher mit hölzernen Metalleisen Häber, leichtem Lauf und leichtem. Der Canton hat die besten Schneidwerkzeuge, die mit Umkehr versetzt sind. Mit 6 Messern gemacht, um alle Arbeit zu machen. Andere haben die gleiche Anzahl Messer, aber nicht jedes ist gehörig gerichtet, um zu schneiden. Dieser auch vor demselben. Andere veraltete Eigenschaften werden in einem Circular erklärt, welches frei an irgend eine Adresse per Post versandt wird. Wir fabriciren ebenfalls Canton Klipper Häber, Solantener und Bieder Cutthalers, 24er Kisten, Trichter, Zellen und Gang Wägen, Weiden, Drills, Baumstämme und Karren Wägen, auch Landmaschinen, Sägen, Harken, Pumpen, Wälzmaschinen, Sägen, Gesper und Old Wägen, Sägen, und viele andere. PARLIN & ORENDORFF CO., DALLAS, TEXAS.

### BRUNO E. VOELCKER.

Händler in Drogen, Chemikalien und Patent-Medizinen.

Schul- und andere Bücher, Schreibmaterialien Conto- und Taschenbücher (Ledgers, Journals, Cash- and Day-Books) soeben eine große Auswahl erhalten.

Zeithriften, Zeitungen, Kalender und andern Lesefrücht in Masse.

Geburtstags- und Glückwunschkarten ein schönes Assortement.

### SOEBEN

Parlor Suits, Komoden, Bilderrahmen-Bilder.

### Moebel. Voelcker Bros.

AUSWAHL Lounges, Schantel-, Stuhls, Nothtische.

Da wir eine Carload aller verschiedenen Möbel erhalten, werden wir keine Mühe sparen, Jedermann der bei uns vorpricht, gefällig zu sein und nur die niedrigsten Preise angeben.

QUICK SALES and SMALL PROFITS. Alle Möbel werden frei ins Haus geliefert.

HERHAALTHEIN Bedroom Suits, Matheffen Springs, Stühle.

### Moebel.